

**Tutorium zur Vorlesung
„Differential- und Integralrechnung II“
— Bearbeitungsvorschlag —**

29. a) Die gegebene Potenzreihe $\sum_{n=0}^{\infty} \frac{n+1}{2^n} x^n$ besitzt den Entwicklungspunkt $a = 0$ sowie die Koeffizienten $c_n = \frac{n+1}{2^n}$ für alle $n \in \mathbb{N}_0$. Wegen

$$\left| \frac{c_{n+1}}{c_n} \right| = \left| \frac{(n+2) \cdot 2^n}{2^{n+1} \cdot (n+1)} \right| = \frac{1}{2} \cdot \frac{n+2}{n+1} = \frac{1}{2} \cdot \frac{1 + \frac{2}{n}}{1 + \frac{1}{n}} \xrightarrow{n \rightarrow \infty} \frac{1}{2} = c$$

besitzt die Potenzreihe den Konvergenzradius $\rho = \frac{1}{c} = 2$.

- b) Nach dem Hauptsatz über Potenzreihen ist die Funktion

$$f :]-2; 2[\rightarrow \mathbb{R}, \quad f(x) = \sum_{n=0}^{\infty} \frac{n+1}{2^n} x^n,$$

auf dem offenen Konvergenzintervall $D =]-2; 2[$ stetig und damit insbesondere integrierbar, wobei sich eine Potenzreihendarstellung der Stammfunktion F mit $F(0) = 0$ durch gliedweises Integrieren ergibt; für alle $x \in]-2; 2[$ gilt demnach

$$F(x) = \sum_{n=0}^{\infty} \frac{n+1}{2^n} \cdot \frac{x^{n+1}}{n+1} = \sum_{n=0}^{\infty} \frac{x^{n+1}}{2^n} = x \cdot \sum_{n=0}^{\infty} \left(\frac{x}{2}\right)^n = \frac{x}{1 - \frac{x}{2}} = \frac{2x}{2-x};$$

dabei geht die Summenformel für die wegen $\left|\frac{x}{2}\right| = \frac{|x|}{2} < 1$ konvergenten geometrischen Reihe $\sum_{n=0}^{\infty} \left(\frac{x}{2}\right)^n$ ein.

- c) Für alle $x \in]-2; 2[$ gilt gemäß b)

$$F(x) = \frac{2x}{2-x}$$

und damit

$$f(x) = F'(x) = \frac{(2-x) \cdot 2 - 2x \cdot (-1)}{(2-x)^2} = \frac{4 - 2x + 2x}{(2-x)^2} = \frac{4}{(2-x)^2}.$$

30. Zu betrachten ist die Potenzreihe

$$\sum_{n=1}^{\infty} \frac{(2x)^n}{n} = \sum_{n=1}^{\infty} \frac{2^n x^n}{n} = \sum_{n=1}^{\infty} \frac{2^n}{n} x^n$$

mit dem Entwicklungspunkt $a = 0$ und den Koeffizienten $c_n = \frac{2^n}{n}$ für alle $n \in \mathbb{N}$.
Wegen

$$\sqrt[n]{|c_n|} = \sqrt[n]{\left|\frac{2^n}{n}\right|} = \sqrt[n]{\frac{2^n}{n}} = \frac{\sqrt[n]{2^n}}{\sqrt[n]{n}} = \frac{2}{\sqrt[n]{n}} \xrightarrow{n \rightarrow \infty} \frac{2}{1} = 2 = c$$

besitzt die Potenzreihe den Konvergenzradius $\varrho = \frac{1}{c} = \frac{1}{2}$; damit ist diese für alle $x \in \mathbb{R}$ mit $|x| < \frac{1}{2}$ konvergent sowie für alle $x \in \mathbb{R}$ mit $|x-1| > \frac{1}{2}$ divergent; damit sind noch die verbleibenden Punkte $x \in \mathbb{R}$ mit $|x| = \frac{1}{2}$ gesondert zu untersuchen: für $x = \frac{1}{2}$ ist

$$\sum_{n=1}^{\infty} \frac{(2x)^n}{n} = \sum_{n=1}^{\infty} \frac{(2 \cdot \frac{1}{2})^n}{n} = \sum_{n=1}^{\infty} \frac{1}{n}$$

als harmonische Reihe divergent, und für $x = -\frac{1}{2}$ ist

$$\sum_{n=1}^{\infty} \frac{(2x)^n}{n} = \sum_{n=1}^{\infty} \frac{(2 \cdot (-\frac{1}{2}))^n}{n} = \sum_{n=1}^{\infty} \frac{(-1)^n}{n}$$

als alternierende harmonische Reihe konvergent. Damit ist der Konvergenzbereich der gegebenen Potenzreihe genau das halboffene Intervall $[-\frac{1}{2}; \frac{1}{2}[$, wodurch die Funktion

$$f : [-\frac{1}{2}; \frac{1}{2}[\rightarrow \mathbb{R}, \quad f(x) = \sum_{n=1}^{\infty} \frac{2^n}{n} x^n,$$

definiert wird. Nach dem Hauptsatz über Potenzreihen ist f zumindest auf dem offenen Intervall $]-\frac{1}{2}; \frac{1}{2}[$ differenzierbar, und für alle $x \in]-\frac{1}{2}; \frac{1}{2}[$ gilt

$$f'(x) = \sum_{n=1}^{\infty} \frac{2^n}{n} n x^{n-1} = \sum_{n=1}^{\infty} 2^n x^{n-1} = \sum_{n=0}^{\infty} 2^{n+1} x^n = \sum_{n=0}^{\infty} 2(2x)^n,$$

so daß sich wegen $|2x| = 2|x| < 2 \cdot \frac{1}{2} = 1$ unter Verwendung der Summenformel für geometrische Reihen

$$f'(x) = \sum_{n=0}^{\infty} 2(2x)^n = \frac{2}{1-2x} = -\frac{-2}{1-2x}$$

ergibt. Damit gibt es eine Konstante $c \in \mathbb{R}$, so daß

$$f(x) = -\ln|1-2x| + c \stackrel{1-2x>0}{=} -\ln(1-2x) + c$$

für alle $x \in]-\frac{1}{2}; \frac{1}{2}[$ gilt, wobei sich speziell für den Entwicklungspunkt $a = 0$ wegen

$$f(0) = \sum_{n=1}^{\infty} \frac{(2 \cdot 0)^n}{n} = 0 \quad \text{und} \quad -\ln(1-2 \cdot 0) = 0$$

dann $c = 0$ ergibt. Folglich ist

$$f(x) = -\ln(1 - 2x) \quad \text{für alle } x \in]-\frac{1}{2}; \frac{1}{2}[;$$

da die Funktion f im Konvergenzpunkt $a - \varrho = -\frac{1}{2}$ der gegebenen Potenzreihe nach dem abelschen Grenzwertsatz zumindest stetig ist, folgt mit der Stetigkeit des Logarithmus auch

$$f\left(-\frac{1}{2}\right) = \lim_{x \rightarrow -\frac{1}{2}^+} f(x) = \lim_{x \rightarrow -\frac{1}{2}^+} (-\ln(1 - 2x)) = -\ln\left(1 - 2 \cdot \left(-\frac{1}{2}\right)\right) = -\ln 2,$$

also

$$f(x) = -\ln(1 - 2x) \quad \text{für alle } x \in \left[-\frac{1}{2}; \frac{1}{2}\right[.$$

31. Um das Konvergenzverhalten der gegebenen Reihe

$$\sum_{n=1}^{\infty} n x^{n-1} = \sum_{n=0}^{\infty} (n+1) x^n$$

in Abhängigkeit von $x \in \mathbb{R}$ zu untersuchen und gegebenenfalls den Grenzwert zu bestimmen, bieten sich die beiden folgenden Möglichkeiten an:

- Es ist $\sum_{n=0}^{\infty} (n+1) x^n$ die Potenzreihe mit dem Entwicklungspunkt $a = 0$ und den Koeffizienten $c_n = n+1$ für alle $n \in \mathbb{N}_0$. Wegen

$$\left| \frac{c_{n+1}}{c_n} \right| = \left| \frac{n+2}{n+1} \right| = \frac{n \left(1 + \frac{2}{n}\right)}{n \left(1 + \frac{1}{n}\right)} = \frac{1 + \frac{2}{n}}{1 + \frac{1}{n}} \xrightarrow{n \rightarrow \infty} \frac{1+0}{1+0} = 1 = c$$

besitzt sie den Konvergenzradius $\varrho = \frac{1}{c} = \frac{1}{1} = 1$, ist folglich für alle $x \in \mathbb{R}$ mit $|x| < 1$ (absolut) konvergent sowie für alle $x \in \mathbb{R}$ mit $|x| > 1$ divergent; für die beiden verbleibenden Fälle $|x| = 1$ ist die Folge $((n+1)x^n)_{n \in \mathbb{N}_0}$ gemäß

$$|(n+1)x^n| = (n+1)|x|^n = (n+1) \cdot 1^n = n+1 \xrightarrow{n \rightarrow \infty} \infty$$

insbesondere keine Nullfolge, so daß hier die Potenzreihe divergiert und sich insgesamt das Konvergenzintervall $] -1, 1[$ ergibt. Die dadurch definierte Funktion

$$f :] -1, 1[\rightarrow \mathbb{R}, \quad f(x) = \sum_{n=0}^{\infty} (n+1) x^n,$$

ist nach dem Hauptsatz über Potenzreihen auf dem offenen Konvergenzintervall $] -1, 1[$ stetig, besitzt also insbesondere eine Stammfunktion $F :] -1, 1[\rightarrow \mathbb{R}$, die sich durch gliedweise Integration ermitteln läßt; für alle $x \in] -1, 1[$ ergibt sich damit

$$F(x) = \sum_{n=0}^{\infty} (n+1) \frac{x^{n+1}}{n+1} = \sum_{n=0}^{\infty} x^{n+1} = \sum_{n=0}^{\infty} (x \cdot x^n) \stackrel{(*)}{=} \frac{x}{1-x},$$

wobei in (*) die Summenformel für geometrische Reihen einget. Gemäß dem Hauptsatz der Differential- und Integralrechnung erhält man

$$f(x) = F'(x) = \frac{1 \cdot (1-x) - x \cdot (-1)}{(1-x)^2} = \frac{(1-x) + x}{(1-x)^2} = \frac{1}{(1-x)^2}$$

für alle $x \in]-1, 1[$.

- Die Potenzreihe $\sum_{n=0}^{\infty} x^n$ mit dem Entwicklungspunkt $a = 0$ ist eine geometrische Reihe und konvergiert genau für alle $x \in \mathbb{R}$ mit $|x| < 1$; damit besitzt sie das Konvergenzintervall $]-1, 1[$ und folglich den Konvergenzradius $\varrho = 1$. Die dadurch definierte Funktion

$$h :]-1, 1[\rightarrow \mathbb{R}, \quad h(x) = \sum_{n=0}^{\infty} x^n,$$

ist nach dem Hauptsatz über Potenzreihen auf dem offenen Konvergenzintervall $]-1, 1[$ differenzierbar, und die Ableitung $h' :]-1, 1[\rightarrow \mathbb{R}$ läßt sich durch gliedweise Differentiation ermitteln, wird demnach gemäß

$$h'(x) = \sum_{n=1}^{\infty} n x^{n-1} \quad \text{für alle } x \in]-1, 1[$$

durch die gegebene Potenzreihe dargestellt; da diese im Vergleich zur Originalpotenzreihe $\sum_{n=0}^{\infty} x^n$ denselben Konvergenzradius $\varrho = 1$ besitzt und keine weiteren Konvergenzpunkte am Rand haben kann, ergibt sich als Konvergenzintervall ebenfalls $]-1, 1[$. Für alle $x \in]-1, 1[$ erhält man zunächst mit Hilfe der geometrischen Summenformel

$$h(x) = \sum_{n=0}^{\infty} x^n = \frac{1}{1-x} = (1-x)^{-1}$$

und damit durch Differentiation

$$\sum_{n=1}^{\infty} n x^{n-1} = h'(x) = (-1)(1-x)^{-2} \cdot (-1) = \frac{1}{(1-x)^2}.$$

32. Unter Verwendung der Exponentialreihe ergibt sich

$$e^{x^2} = \exp(x^2) = \sum_{n=0}^{\infty} \frac{(x^2)^n}{n!} = \sum_{n=0}^{\infty} \frac{1}{n!} x^{2n}$$

für alle $x \in \mathbb{R}$; damit konvergiert die Potenzreihe $\sum_{n=0}^{\infty} \frac{1}{n!} x^{2n}$ für alle $x \in \mathbb{R}$ und besitzt daher den Konvergenzradius $\varrho = \infty$. Insbesondere darf sie auf dem abgeschlossenen Teilintervall $[0; 1]$ ihres Konvergenzbereichs \mathbb{R} „gliedweise“ integriert

werden, und wir erhalten

$$\begin{aligned}\int_0^1 e^{x^2} dx &= \int_0^1 \left(\sum_{n=0}^{\infty} \frac{1}{n!} x^{2n} \right) dx = \left[\sum_{n=0}^{\infty} \frac{1}{n!} \frac{x^{2n+1}}{2n+1} \right]_0^1 = \\ &= \left(\sum_{n=0}^{\infty} \frac{1}{n!} \frac{1^{2n+1}}{2n+1} \right) - \left(\sum_{n=0}^{\infty} \frac{1}{n!} \frac{0^{2n+1}}{2n+1} \right) = \sum_{n=0}^{\infty} \frac{1}{n! (2n+1)}.\end{aligned}$$

Die Folge $(a_n)_{n \in \mathbb{N}_0}$ der reellen Zahlen $a_n = \frac{1}{n! (2n+1)}$ für alle $n \in \mathbb{N}_0$ leistet demnach das Gewünschte.